

Delegiertenversammlung 2012

Dossier z.H. der Delegierten

Inhalt dieser PDF-Datei:

- Einladung zur Delegiertenversammlung
- Zu Traktandum 2: Protokoll der letzten DV
 - Protokoll der letzten DV
- Zu Traktandum 3: Genehmigung der Jahresberichte
 - Jahresbericht des Präsidenten
 - Jahresbericht des Sportpräsidenten
 - Jahresbericht des Juniorenverantwortlichen
 - Jahresbericht des Seniorenverantwortlichen
 - Mutationsbericht
- Zu Traktandum 4a: Genehmigung des Jahresabschlusses
 - Erfolgsrechnung 1. Juli 2011 – 30. Juni 2012
 - Bilanz per 30 Juni 2012
 - Kommentar des Kassiers zum Jahresabschluss
- Zu Traktandum 9: Behandlung vorliegender Anträge
 - Antrag des Vorstandes SB für Software Lexer
- Zu Traktandum 11: Genehmigung des Budgets
 - Budget 1. Juli 2012 – 30. Juni 2013

Die Anzahl Stimmberechtigter Delegierter pro Sektion ist im Mutationsbericht aufgeführt.

Mit sportlichen Grüßen

Im August 2012
Beni Doppler / Aktuar Swiss Bowling

Einladung zur Delegiertenversammlung Convocation à l'Assemblée des délégués

Haus des Sportes, Bern / Maison des Sports, Berne
Talgut Zentrum Ittigen

**Samstag, 29. September 2012 / Samedi 29. Septembre 2012
10.00 Uhr / à 10.00 h**

**An alle Sektionspräsidenten z. Hd. der Delegierten / Aux présidents et
aux délégués des sections**

An den Vorstand SB/Au Comité SB

Traktanden / Ordre du jour

1. Wahl der Stimmenzähler / Election des scrutateurs
2. Genehmigung des Protokolls der letzten DV / Approbation du PV de la dernière AD
3. Genehmigung der Jahresberichte / Approbation des rapports annuels
- 4a. Genehmigung des Jahresabschlusses / Approbation des comptes de l'année
- 4b. Genehmigung des Rechnungsprüfungsberichts / Approbation du rapport
des vérificateurs
5. Dechargeerteilung an den Vorstand / Décharge au comité
6. Aufnahmen und/oder Austritte / Admission et/ou démissions
7. Wahl des Vorstandes / Election du Comité
(kein Wahljahr, nur allfällige Ersatzwahlen /
pas d'année d'élection, seulement remplaçants eventuels)
8. Wahl der Rechnungsprüfer / Election des vérificateurs
9. Behandlung vorliegender Anträge / Etude des motions
10. Festlegung der Mitgliederbeiträge / Fixation du montant des cotisations
11. Genehmigung des Budgets / Approbation du budget
12. Änderung der Statuten / Modification des statuts
13. Ernennung Ehrenmitglieder / Nominations honoraires

Anträge sind **bis 28.07.2012** an den Präsidenten zu richten

Les motions sont à faire parvenir à l'adresse du président **jusqu'au 28.07.2012**

Mit sportlichen Grüßen / Avec mes salutations sportives

Swiss Bowling

B. Doppler / Secrétaire

28.06.2012

An den Vorstand und alle Sektionen Swiss Bowling

Protokoll der Delegiertenversammlung Swiss Bowling (SB) vom 24.09.2011 in Ittigen

Ort: Haus des Sportes, Talgut Zentrum Ittigen

Vorstand:	Fiorani Lucio (FL)	Präsident SB
	Hügin Marc (HM)	Kassier SB
	Ecoffey Xavier (EX)	Vizesportpräsident SB
	Ancarani Dario (AD)	Juniorenverantwortlicher SB
	Ecoffey Philippe (EP)	Seniorenverantwortlicher SB
	Grauwiler Beat (GB)	Mutationsführer SB
	Doppler Bernard (DB)	Aktuar SB
Entschuldigt:	Massarotto Marion (MM)	Vizepräsidentin SB

Delegierte:

Anwesend : 30 von 37 möglichen Delegierten (Präsenzliste beim Aktuar vorliegend)

Gäste: 1

Damit einfaches Mehr: 16

2/3 Mehr: 21

Simultanübersetzung: Herr Remy Kohler

Begrüssung

Luciano Fiorani begrüsst um 10.05 Uhr alle Anwesenden zur heutigen DV. Für das Protokoll wird der Aktuar verantwortlich zeichnen.

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird gewählt: Karakash Iris

2. Protokoll der letzten DV vom 25.09.2010

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung der Jahresberichte

Alle Berichte liegen dem Dossier bei.

Abstimmung aller Berichte in Globo:

Einstimmig Ja.

4a. Genehmigung des Jahresabschlusses

Mit der Einladung zur DV wurde die Jahresrechnung 01.07.2010 – 30.06.2011 beigelegt. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Mehrertrag von Fr. 7'301.95 ab. Hügin Marc vermerkt, dass er dem Jahresabschluss einen Bericht beigelegt habe und ob es dazu fragen gäbe. Das Eigenkapital von Swiss Bowling per 30.06.2011 beträgt Fr. 94'371.01
Fragen zu Bilanz und Erfolgsrechnung:

Die diversen Fragen seitens der Delegierten konnten durch unseren Kassier Hügin Marc beantwortet werden.

Bevor der Jahresabschluss genehmigt wird, soll noch der Revisorenbericht behandelt werden.

4b. Genehmigung des Rechnungsprüfungsberichts

Der Bericht wird durch Karakash Iris verlesen.

Die Rechnungsrevisoren danken dem Kassier Marc Hügin für seine Arbeit und empfehlen den Kassenbericht anzunehmen.

Fragen der Delegierten: keine.

Abstimmung:

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Der Revisorenbericht wird mit 29 Ja und 1 Enthaltung angenommen.

5. Dechargeerteilung an den Vorstand

Dem Vorstand SB wird einstimmig Decharge erteilt.

6. Aufnahmen und/oder Austritte

Keine

7. Wahl des Vorstandes

Wahl des Tagespräsidenten:

Als Tagespräsident wird Yannick Gass einstimmig gewählt.

Lucio Fiorani teilt mit, dass aus dem bestehenden Vorstand die Vizepräsidentin Marion Massarotto ihr Amt zur Verfügung stellt, für Sie ist es sehr schwierig auf Grund der grossen Distanz an den Vorstandssitzungen teilzunehmen.

Louis Pari findet schade, dass man nicht früher über diesen Entscheid informiert hat, man hätte dann in den Sektionen jemand suchen können.

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung:

Präsident: Fiorani Lucio
Vizesportpräsident: Ecoffey Xavier (neu als Sportpräsident)
Kassier: Hügin Marc
Mutationen: Grauwiler Beat
Junioren: Ancarani Dario
Aktuar: Doppler Bernard
Senioren: Ecoffey Philippe (bisher ad interim)

Wahlen:

Wahl Präsident:

Der Tagespräsident Yannick Gass dankt für das Vertrauen und verdankt dem Vorstand die Arbeit in der vergangenen Amtszeit.

Es steht kein anderer Kandidat als Lucio für das Amt des Präsidenten zur Verfügung.

Lucio Fiorani wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Wahl Vizepräsident:

Als Vizepräsident stellt sich nach Anfrage neu Yannick Gass zur Verfügung.

Yannick Gass wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Wahl Aktuar:

Als Aktuar stellt sich nebst Bernard Doppler niemand zur Verfügung.

Bernard Doppler wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Wahl Kassier:

Als Kassier stellt sich nebst Marc Hügin niemand zur Verfügung.

Marc Hügin wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Wahl Sportpräsident:

Als Sportpräsident stellt sich der bisherige Vizesportpräsident Xavier Ecoffey zur Verfügung.

Xavier Ecoffey wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Wahl Vizesportpräsident:

Xavier Ecoffey teilt mit, dass sich für diese Vakanz neu Cedric Regenass zur Verfügung stellt. Seitens der DV gibt es keine weiteren Vorschläge.

Cedric Regenass wird mit 29 Ja zu 1 Nein gewählt.

Wahl Juniorenverantwortlicher:

Als Juniorenverantwortlicher stellt sich nebst Dario Ancarani niemand zur Verfügung.

Dario Ancarani wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Wahl Seniorenverantwortlicher:

Philippe Ecoffey hatte dieses Amt während der vergangenen Saison ad interim ausgeübt und stellt sich für eine Wahl zur Verfügung.

Philippe Ecoffey wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Wahl Mutationsführer:

Als Mutationsführer stellt sich nebst Beat Grauwiler niemand zur Verfügung.

Beat Grauwiler wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Wahl PR/Marketing Verantwortlicher:

Zu diesem Vorstandsposten wurde letztes Jahr beschlossen ihn zu streichen falls keine Besetzung möglich ist. Dazu müssten die Statuten geändert werden. Es gibt eine längere Diskussion und diverse Voten.

Über eine sofortige Statuten Änderung (streichen dieses Vorstandsamtes) muss die DV mit 2/3 Mehr abstimmen:

Abstimmung: Ja = 18; Nein = 8; Enthaltung = 4

Weil das 2/3 Mehr von 21 Stimmen nicht erreicht ist wird keine Statuten Anpassung vorgenommen.

Die Funktion eines PR/Marketing Verantwortlichen bleibt damit vorerst Vakant.

Zusammenstellung des neuen Vorstands Swiss Bowling:

Der neue Vorstand SB stellt sich nach obigen Entscheiden wie folgt zusammen:

Präsident:	Fiorani Lucio
Vizepräsident:	Gass Yannick
Sportpräsident:	Ecoffey Xavier
Vizesportpräsident:	Regenass Cedric
Kassier:	Hügin Marc
Mutationen:	Grauwiler Beat
Junioren:	Ancarani Dario
Senioren:	Ecoffey Philippe
Aktuar:	Doppler Bernard
PR/Marketing:	Vakant

Yannik Gass bedankt sich für das Vertrauen und gibt das Wort zurück an den alten und neuen Präsidenten Lucio Fiorani für die Weiterführung der DV.

8. Wahl der Rechnungsprüfer

Syrvet P.A. stellt sich nicht mehr zur Verfügung und Derrer Patricia scheidet als bisherige 1. Revisorin aus. Als 1. Revisor rückt Gubler Hans-Peter nach. Für die weiteren Posten stellen sich neu zwei anwesende Delegierte zur Verfügung, damit lautet der Vorschlag für die kommende Saison:

1. Revisor: Gubler Hans Peter (ZH)
2. Revisor: Diserens Didier (VD)
3. Revisor: Richert Stephan (BE)

Abstimmung: Ja: 28
 Nein: 0
 Enthaltungen: 2

9. Behandlung der vorliegenden Anträge

Beim Präsidenten sind keine Anträge eingegangen. Von Donat Kohler wird bemängelt, dass die Frist für das Einreichen von Anträgen zu kurz war bzw. dass die statutarischen Fristen eingehalten werden müssten. Er hätte einen Antrag gehabt, welcher verlangt dass die Strukturen von SB innert 2 Jahren überarbeitet werden sollten, damit unter anderem das Problem des Mitgliederschwundes angegangen werden kann.

Lucio Fiorani: der Vorstand wird sich bemühen, in Zukunft die statutarischen Fristen einzuhalten.
Beni Doppler: der Antrag von Donat kann heute behandelt werden sofern sich 2/3 der Delegierten dafür aussprechen.

Abstimmung: Ja = 4, damit ist das 2/3 Mehr von 21 nicht erreicht, es wird an der heutigen DV nicht auf den Antrag eingegangen.

10. Festlegung der Mitgliederbeiträge ab 01.07.2012

Es ist nicht vorgesehen die Beiträge zu ändern, ist die DV damit einverstanden?.

Abstimmung: Ja: 26
 Nein: 4

Die Beiträge werden somit unverändert bleiben.

11. Genehmigung des Budgets

Das Budget wurde zusammen mit der Jahresrechnung der DV-Dokumentation beigelegt.
Marc erläutert das Budget und die einzelnen Angaben.
Fragen der Delegierten, über einzelne Posten, konnten beantwortet werden.

Abstimmung: Ja: 26
 Nein: 2
 Enthaltung: 2

12. Änderung der Statuten:

Gemäss letztjährigem Protokoll soll heute entschieden werden ob Art. 55 Absatz 2 gestrichen werden soll, da nun unsere Website das offizielle Organ ist.

Abstimmung: Ja: 30
 Nein: 0
 Enthaltung: 0

Damit wird Art. 55 wie folgt angepasst:

Alt:

Art. 55

Jedes Mitglied, das seinen Beitrag geleistet hat, erhält eine nationale Lizenz; diese wird von der Sektion verteilt. Es erhält gleichermassen das offizielle SWISS BOWLING-Pressorgan deren Preis im jährlichen Mitgliederbeitrag inbegriffen ist.

Neu:

Art. 55

Jedes Mitglied, das seinen Beitrag geleistet hat, erhält eine nationale Lizenz; diese wird von der Sektion verteilt.

13. Ehrungen

Keine

Diverses:

- Langzeitkonzept

Zu diesem Thema hat es am 09.09.11 eine Erweiterte Vorstandssitzung und anschliessend einen Workshop in Egerkingen gegeben.

Scialdone Claudio informiert über das Vorgehen, leider enttäuschend waren Feedbacks und Teilnehmerzahl seitens der Sektionen.

Die Themen wurden in einem Brainstorming zusammengetragen und Ziele definiert. Nicht festgelegt wurde wie diese Ziele erreicht werden sollen.

Claudio zeigt in einer Folien-Präsentation die Ergebnisse des Workshops vom 09.09.2011 (Folien als Anhang zu diesem Protokoll).

Nächster Schritt: Workshop mit dem Ziel zu definieren WIE nun Ergebnisse erreicht werden sollen, Claudio wird entsprechend dazu auffordern bzw. einladen.

Karakash Iris: EV-Sitzungen sollten zentraler abgehalten werden (was Egerkingen nicht ist), denn sonst ist es den Sektionen mit sehr langem Weg wie GE nicht möglich an Sitzungen Teil zu nehmen, die während der Woche um 18:00 Uhr stattfinden.

- Karakash Iris:
Es werden mehr Informationen bzgl. Nationalmannschaft erwünscht, letzte Saison hat man bis auf ein einziges email bzgl. Trikot-Sponsoren nie was gehört.

Lucio bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme, und hofft nächstes Jahr wieder alle Sektionen begrüßen zu können.

Nächste DV: Samstag, 29.09.2012, wieder im Haus des Sports / Bern

Ende der DV: 12:10 Uhr

Für das Protokoll: Beni Doppler

Anhang:

- Präsentation zu den Ergebnissen des Workshop betreffend Langzeitkonzept

P.S.: Protokoll in D und F verfasst, im Falle eines Missverständnisses gilt die Originalversion in Deutsch.



Jahresbericht des Präsidenten

zuhanden der Delegiertenversammlung 2012

Sehr geehrte Mitglieder

zuerst möchte ich mich bei Euch entschuldigen, dass das Projekt Langzeitkonzept nicht wie geplant fortgeführt wurde. Die Gründe die zum Scheitern dieses Projektes führten sind folgende:

Claudio Scialdone, der sich freiwillig zur Leitung dieser Projektphase zur Verfügung stellte, wollte eine gemeinsame Lösung des Konzepts, darauf basierend dass verschiedene Arbeitsgruppen beider Sprachregionen gemischt zusammen arbeiten würden.

Da dies aber zu längeren Tagessitzungen der jeweiligen Arbeitsgruppen führen würde seitens derer, die sich ebenfalls freiwillig dazu gemeldet haben, waren einige damit nicht ganz einverstanden und wollten die Sitzungen sprachregional getrennt durchführen.

Die daraus entstandenen Resultate sollten dann in einer gemeinsamen Sitzung begutachtet werden um zu entscheiden welche Lösung sich schlussendlich zur Umsetzung eignet.

Ich selber bin aber zum Schluss gekommen, das wir eigentlich für die Grösse unseres Verbandes gegenüber anderer noch grösseren Verbänden gar nicht schlecht funktionieren.

Das einzige wo wir uns verbessern sollten liegt meiner Meinung nach in der Anzahl der Neumitglieder und in Sachen Marketing, da haben wir noch Nachholbedarf!

In Sachen Langzeitkonzept bleiben wir aber dran.

An Alle die sich für dieses Projekt freiwillig zur Verfügung gestellt haben und Ihre Freizeit geopfert haben möchte ich meinen herzlichsten Dank aussprechen:

DANKE!!!

Nun in eigener Sache:

Ihr Alle seid Euch ja bewusst, dass ich das Amt des Präsidenten eigentlich aus einer damals verzweifelten Lage des Verbandes übernommen habe.

In dieser Zeit habe ich versucht einiges zu bewegen mit Vorstössen im Bereich Sport.

Auch habe ich versucht kompetente Leute im Vorstand zu haben und ich bin von diesem Vorstand überzeugt. Es sind ausnahmslos alle Leute auf die man sich verlassen kann, dies war nicht immer so seit ich Präsi bin. Auch Ihnen eine grosses

Dankeschön!!!!!!!!!!!!



Dass ich nicht die Ideallösung bin, ist mir selber bewusst. Deshalb habe ich auch nie versucht mich im Amt zu halten, im Gegenteil, an jeder DV habe ich gefragt ob jemand bereit wäre das Amt zu übernehmen.

Nach einigen Vorkommnissen die mir zu Denken gegeben haben, komme ich zum Schluss, dass ich immer mehr nicht der Richtige bin für diesen Job.

Nun habe ich zwei neue Projekte die mich so in Anspruch nehmen, dass ich noch weniger Freizeit haben werde. Zudem habe ich noch eine Sommerfreizeitbeschäftigung gefunden die mich total neu motiviert.

Selbstverständlich werde ich meine Amtszeit korrekt beenden.

Ihr habt demnach noch ein ganzes Jahr Zeit um andere adäquate Kandidaten zu prüfen, um dann an der DV 2013 Die oder Den Richtigen zu wählen. Ich hoffe auf Euer allen Verständniss und wünsche Euch allen eine schöne und erfolgreiche neue Bowlingsaison.

Gut Holz!

Lucio Fiorani
Präsident SB

Bericht des Sportpräsident Swiss Bowling
z.H. der Delegiertenversammlung 2012

Liebe Delegierte, liebe Mitglieder

Eine weitere Saison geht für unseren Verband zu Ende.

Während dieser Saison habe ich zwei mal die Sportkommission einberufen und es ist alles bestens verlaufen. Wir haben einige Änderungen an diversen Reglementen vorgenommen, welche sie im Laufe der Saison erhalten haben. Wie immer bitte ich Sektionen und Turnierorganisatoren diese korrekt anzuwenden, dafür sind sie gemacht.

Ein grosses Bravo an unsere diversen Schweizermeister:

Einzel A: Damen: Manico Bigi / Herren: Widmer Roger

Einzel B: Damen: Manns Madeleine / Herren: Grenville Simon

Einzel C: Herren: Ngo Lai

Doppel A: Damen: Zini Muriel Herren: Carré Michel
Cornuz Valérie Widmer Roger

Doppel B: Damen: Alvarado Tanja Herren: Monnerrat Jean Bernard
Spangenberg Josephine Quichante Philippe

Doppel C: Herren: Pittet Sébastien
Martignano Franco

Junioren A: Damen: Jörg Nicole / Herren: Kevin Haasper

Junioren B: Damen: Kaufmann Sabrina / Herren: Jörg marc

Junioren C: Damen: Maurer Myriel / Herren: Gerla Mika

Senioren: Damen: Doppler Ruth / Herren: Golay Daniel

Veterane: Herren: Bourgois Henri

Doppel Senioren: Damen: Martinez Marie Claude Herren: Genillard Ralph-Yves
Derrer Patricia Golay Daniel

Nationalliga: BC Stranger 1

Viele neue Schweizer Rekorde wurden diese Saison aufgestellt, ich überlasse Euch diese auf unserer offiziellen Webseite einzusehen (www.swissbowling.org).

Ich bedanke mich bei den Bowling Center, welche die Sektionen empfangen um schöne Schweizer-Meisterschaften durchzuführen, die im Allgemeinen gut verlaufen sind.

Ich bedanke mich auch für euer Vertrauen und hoffe Euch nächste Saison wieder zufrieden zu stellen.

Ich wünsche Euch gut Holz für die neue Saison 2012 – 2013

Lausanne, am 11 Juli 2012

Sportpräsident SB
Xavier Ecoffey

Bericht des Verantwortlichen des Team Swiss

Liebe Delegierte, liebe Mitglieder

Anfang Saison habe ich 10 Spieler aufgebeten um an dem Team Swiss Kader teilzunehmen, um dieses für die Europameisterschaften 2012 in Wien vorzubereiten.

Die 10 Spieler waren: Bergès Mathieu, Mendes Vasco, Ancarani Sandro, Regenass Cédric, Kwan Harn Chieh, Haasper Kevin, Vontobel Larry, Andreas Ebener, Roland Stucker, Philippe Huber.

Ich habe Sie aufgebeten im ersten Semester für ein Stage in Basel und in Zürich. Wir haben diskutiert und auf diversen Ölungen gespielt um das Material und Wissen eines jeden zu testen.

Sie haben auch an diversen obligatorischen Turnieren in der Schweiz und im Ausland teilgenommen.

Im Februar 2012 habe ich meine Selektion vorgenommen um mit 6 Spieler weiter zu machen (siehe unten). Wir haben erneut zwei Stages durchgeführt, davon einen mit einer Mental-Trainerin. Dies hat unseren Spielern ein Plus gebracht.

Ende Juli wird ein letzter Stage in Zürich durchgeführt um die letzten Details zu regeln bevor wir im August nach Wien abreisen.

Das Ziel in diesem Jahr für unsere Nationalmannschaft ist unter die besten 15 Nationen zu kommen, um uns zu qualifizieren für die Weltmeisterschaften in Henderson (USA) im August 2013. An den Europa-Meisterschaften gibt es eine Punkte-Klassierung zu diesem Zweck.

Ich bedanke mich bei den Bowling-Center die uns während der ganzen Saison aufgenommen haben um uns auf diese Meisterschaften vorzubereiten.

In der Hoffnung Euch über unser Nationalteam informiert zu haben verbleibe ich, liebe Delegierte und Mitglieder, mit sportlichen Grüßen.



Sandro Ancarani, Kevin Haasper (Ersatz), Mathieu Berges, Philippe Huber, Vasco Mendes, Harn Chieh Kwan, Cedric Regenass.

Verantwortlicher Team Swiss
Xavier Ecoffey

Lausanne, am 11 Juli 2012

Übersetzung in Deutsch, bei Unklarheiten gilt die original Version in französisch.
19.08.2012 / Bernard Doppler, Sekretär Swiss Bowling

Jahresbericht (2011-12)

Junioren verantwortlichen

Liebe Bowlingfreunde

Die Letzte Saison ist für unsere Junioren mit dem Basilisk gut gestartet, Kevin Haasper gewinnt in der Kat. A mit 216, Marc Jörg Kat. B mit 203 und Sebastian Riboli Kat. C mit 160 Schnitt.

Es wird noch besser, Michel Carè wird im Weltcup-Finale 4ter mit einen Schnitt von 210, beim Abegglen Memorial gewinnt sogar Marco von Moos (208 Schnitt) vor Marc Jörg (197 Schnitt) , beim folgendem Power Ball wird Michel Carè 2ter mit fantastischen 225 Schnitt, Gratulation!!!! Wirklich beeindruckend.

Beim int. Junioren-Turnier in St. Maximin (Paris) waren Kevin Haasper, Michel Carè, Marc Jörg und Ton Chalongboom unter den Besten 10-20 Ihrer Kategorie , was auch nicht schlecht ist.

Bei den SM ist ein 2ter Rang in der Kat. C von Marc Jörg, einen ersten Rang im Doppel A von Michel Carè, und eine 8ten rang von Kevin Haasper im A zu vermerken.

Herzliche Glückwünsche auch an die neuen Junioren Schweizermeistern, Kevin Haasper (HA), Nicole Jörg (DA), Sabine Kaufmann (DB), Marc Jörg (HB) und Mika Gerla (HC).

Die WYC in Bangkok sollte der Höhepunkt der Saison werden, ist aber trotz langer Vorbereitung mehr schlecht als recht gelaufen. Mit knapp 180 Schnitt haben sich Marc aber vor allem Kevin weit unter Wert verkauft, einzig hat sich Michel mit 192 schnitt tapfer geschlagen und ist in die obere Hälfte der Rangliste zu treffen. Das grösste Problem ist wie so oft die Mentale Einstellung zu so einen Event, aber da unsere Olympia Delegation in London auch keine Bäume ausgerissen hat, ist es offensichtlich kein einfaches Problem, und die haben einen anderen Budget.

In diesen sieben Jahren als Verantwortlicher habe ich viel Zeit und Kraft investiert, und obwohl es mehrheitlich Spass gemacht hat möchte ich ein wenig Abstand nehmen vom Ganzen.

Werde deshalb mein Amt niederlegen und wünsche meinen Nachfolger genau so viel Spass und mehr Erfolg auf Internationale ebene.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Vorstandsmitglieder für die Zusammenarbeit bedanken.

Ein grosses Dankeschön auch an Andy Jung für die Aktive Unterstützung in Sachen Junioren-Nati der letzten 18 Monaten.

Stehe für sämtliche Fragen oder mithilfe für....allem jederzeit zur Verfügung und wünsche euch allen einen tollen Saisonstart.

Mit sportlichen Grüssen

Dario Ancarani

Bülach, 03. 08. 2012

Bericht Senioren Saison 2011/2012

Senioren Schweizermeisterschaften

26 -27 November 2011 in Thônex « Genf »

Organisiert durch die Sektion Genf im Bowling de Thônex.

Samstag, 26 November : 64 Teilnehmer Einzel, davon 19 Damen.

Sonntag, 27 November : 29 Doppel, davon 10 Doppel Damen.

Die zwei Tage waren auf gutem Niveau mit über 203 Scratch für die 5 Besten der Herren Qualifikation, sowie auch 1 Dame mit mehr als 204 Schnitt.

Einzel Senioren : 1^{er} Golay D.-2^{ème} Fiorani L.-3^{ème} Pfister Y.

Einzel Veteranen : 1^{er} Bourgeois H.-2^{ème} Deschenaux J. – 3^{ème} Gubler H.-P.

Damen Einzel: 1^{er} Doppler R.2^{ème} Karakash I.- 3^{ème} Martinez M-C.

Doppel Herren : 1^{er} Genillard/Golay, 2^{ème} Cardinaux/Ecoffey, 3^{ème} Coppex/Girardin

Doppel Damen : 1^{er} Martinez/Derrer, 2^{ème} Karakash/Doppler, 3^{ème} Weber/Jeanrenaud

Ich danke der Sektion Genf und im Bowling de Thônex für die gute Organisation dieses Anlasses, trotz der Bahnbedingungen die durch einzelne Spieler als "Exotisch" bezeichnet wurden.

Unser Präsident SB hat an der Medaillen-Zeremonie teilgenommen.

Subventioniert durch Swiss Bowling für ESBC 2012 Sweden: 3 A ; 2 B ; 1 C ;2 Damen

24.08.12 Senioren-Verantwortlicher Philippe Ecoffey, unterstützt durch Patricia Cardinaux

**PS : Senioren Turnier am 14.09.2012 in Rümikon Zürich
Schweizermeisterschaft am 24.11.2012 in Bern.**

Senioren Europameisterschaft 2012

E S B C Sweden « Norrköping »

Norrköping: Stadt mit ca. 100'000.00 Einwohner, 140 km südlich Stockholm.

Die Schweizer Delegation bestand aus 12 Teilnehmer, davon 9 Spieler (6 Herren und 3 Damen) und 3 Begleitpersonen.

20 Länder waren vertreten, dabei zu ersten mal Russland, mit 760 Spieler und ca. 200 Begleitpersonen. Der Aufenthalt ist sehr gut verlaufen, die Stimmung war gut und es gab sogar ein ländliches Abendessen am Wasser, welches organisiert wurde durch Pierre Dailly mit Unterstützung von Yves Pfister und anderen (es war eine Premiere für die Senioren).

Die Ergebnisse waren unter dem Niveau unserer Spieler (was auch generell auch für alle anderen galt), obwohl es keine Ausrede geben darf traf man doch eine Ölung die wir von unseren Turnieren nicht kennen, denn es hatte sehr viele Öl-Einheiten. Trotzdem konnte Michele Siciliano bei seiner ersten Teilnahme mit den Senioren als bester Schweizer Spieler abschneiden mit einem Schnitt von 187.

Jetzt kommt die Frage die wir uns alle stellen: möchten unsere Verantwortlichen sowie auch die Spieler in der Schweiz dass im 2018 in Lausanne oder einer anderen Stadt die Senioren Europameisterschaft organisiert und ausgetragen werden ?

Danke im voraus an Euch Spieler und Spielerinnen um eure Meinung dazu, welche Ihr gerne dem Verantwortlichen mittels email auf der Suisse Bowling Internetseite unter « Seniors » mitteilen könnt.

Senioren Verantwortlicher Philippe Ecoffey, unterstützt durch Patricia Cardinaux

Organisation ESBC der nächsten Jahre:

2013 = Deutschland / München

2014 = Finnland / Helsinki

*2015 = Italien / Bologna oder England / Guildford (40 km. von London)

2016 = Tschechien / Prag ??

2017 = Österreich

2018 = ???????? (Schweiz?)

Mutationsbericht / Lizenzen												
	Stand 30.06.2011			Stand 30.06.2012								Delegierte
Sektion	Damen	Herren	Total	Damen	JA+JB	JC	Herren	JA+JB	JC	Total	Diff.	Anzahl
Aargau	7	22	29	8			25			33	4	2
Bern	14	91	105	15			74	1		90	-15	3
Basel	37	78	115	23	5		66	7	1	102	-13	4
Genf	58	129	187	55	2		123	4	1	185	-2	5
Jura	3	11	14	2			11			13	-1	2
Neuenburg	4	11	15	1			8			9	-6	2
Nidwalden	2	20	22	2			18			20	-2	2
Schwyz	5	18	23	7			24	1		32	9	2
Thurgau	6	35	41	5	1		16	9		31	-10	2
Vaud	22	132	154	17	2		104	16	3	142	-12	4
Zug	9	24	33	6			21	2		29	-4	2
Zürich	47	130	177	35	4	2	97	18	1	157	-20	5
Total	214	701	915	176	14	2	587	58	6	843	-72	35
	915			843								

Mutationsbericht / Kategorien												
	Stand 30.06.2012			Stand 30.06.2012								
Sektion	Damen	Herren	Total	DA	DB	D?	D?	HA	HB	HC	H?	H?
Aargau	8	25	33	1	6	1		3	5	11	3	3
Bern	15	75	90	3	9		3	8	14	29	5	19
Basel	28	74	102	2	18	1	7	12	19	18	7	18
Genf	57	128	185	9	35	7	6	18	30	46	16	18
Jura	2	11	13		1		1	1	1	8		1
Neuenburg	1	8	9		1				1	3	1	3
Nidwalden	2	18	20		2			1	5	8	3	1
Schwyz	7	25	32		5	1	1	6	8	7	3	1
Thurgau	6	25	31		5		1		5	4	4	12
Vaud	19	123	142	4	8	3	4	30	17	46	18	12
Zug	6	23	29		3		3	1	1	7		14
Zürich	41	116	157	10	17	4	10	39	16	23	10	28
Total	192	651	843	29	110	17	36	119	122	210	70	130
				192				651				
	843			843								

166 = Spieler oder Spielerinnen ohne Spiele Joueur ou joueuses sans jeux	87 = Spieler oder Spielerinnen unter 40 Spiele Joueur ou joueuses sous 40 jeux
--	--

Unser Mitgliederbestand ist wieder geschrumpft. Leider keine Besserung vom Mitgliederbestand. Nur 8 Junioren C !!!!!!!!!!!!!

Wenn wir ohne Sponsoren leben wollen, BRAUCHEN WIR MEHR MITGLIEDER !!!!!!!!!!!!!

Le nombre de membre se rétrécit. Malheureusement, aucune amélioration des nombre des membres. Que 8 junior C !!!!!!!!!!!!!

Si nous voulons vivre sans sponsors, NOUS BESOIN PLUS DES MEMBRES !!!!!!!!!!!!!

SWISS BOWLING		Erfolgsrechnung 1. Juli 2011 - 30. Juni 2012		
Vorjahr 2010/2011	Budget 2011/2012	Konto	Bezeichnung	Saison 2011/2012
84,422.05	81,800.00	1	ERTRAG Allgemein	80,919.90
74,625.00	75,000.00		Lizeneinnahmer	73,137.50
71,200.00	72,000.00	4.101	Lizeneinnahmen Aktiv	69,850.00
3,425.00	3,000.00	4.102	Lizeneinnahmen Juniorei	3,287.50
9,797.05	6,800.00		Sonstige Erträge	7,782.40
837.05	1,000.00	4.110	Zinserträge	982.40
4,100.00	1,000.00	4.111	Ertrag Bahnabnehmer	1,800.00
4,800.00	4,800.00	4.112	Ertrag Turnier-Homologationei	5,000.00
60.00	0.00	4.113	Ertrag aus Warenverkauf	0.00
17,627.66	19,300.00	1	AUFWAND Allgemein	23,770.37
8,484.30	9,000.00		Versammlungen	8,494.80
3,251.90	3,500.00	3.100	Delegiertenversammlung	3,290.00
3,107.70	3,000.00	3.101	Vorstandssitzungen	3,110.40
2,124.70	2,500.00	3.102	Sportkommissionssitzung	2,094.40
0.00	0.00	3.103	Delegationen SSKV-D\	0.00
3,505.26	3,500.00		FIQ / ETBF	2,963.52
3,215.10	3,200.00	3.110	FIQ-Beitrag	2,501.21
290.16	300.00	3.111	ETBF-Einschreibgebühren Internationale Turni	462.31
4,541.90	4,800.00		Allgemeiner Verwaltungsaufwand	6,312.05
111.25	200.00	3.120	Porti und Finanzspeser	247.00
145.75	150.00	3.121	Kosten Internet	129.60
0.00	0.00	3.122	Publikationen / Werbematerial (Pins usw.)	0.00
3,200.00	3,600.00	3.123	Entschädigung Vorstand	3,600.00
500.00	300.00	3.124	Entschädigung Revisoren	100.00
584.90	550.00	3.125	Büromaterial, Diverse	2,235.45
1,096.20	2,000.00		Sonstiger Aufwand	6,000.00
1,096.20	2,000.00	3.150	Abschreibungen Warenbestände	6,000.00
4,815.80	5,400.00	2	AUFWAND Schweizermeisterschaften	3,969.00
3,848.30	4,500.00		Aktive	3,275.00
103.75	1,500.00	3.201	SM - Einzel	47.00
1,680.00	1,000.00	3.202	SM - Doppel	418.00
1,920.00	2,500.00	3.203	SM - National-Lige	2,110.00
3,980.80	4,000.00	3.205	SM - Medaillen / Pokale / Abzeichen	3,972.70
-3,836.25	-4,500.00	3.209	SM - Sektionsbeteiligunger	-3,272.70
375.00	500.00		Junioren	634.55
-35.00	300.00	3.211	SM - Junioren	520.00
785.00	700.00	3.215	SM - Medaillen / Pokale / Abzeichen	748.50
-375.00	-500.00	3.219	SM - Sektionsbeteiligunger	-633.95
592.50	400.00		Senioren / Veteranen	59.45
350.00	0.00	3.221	SM - Senioren / Veteraner	-700.00
835.00	800.00	3.225	SM - Medaillen / Pokale / Abzeichen	814.90
-592.50	-400.00	3.229	SM - Sektionsbeteiligunger	-55.45
6,019.00	7,000.00	3	AUFWAND Junioren	7,286.30
6,019.00	7,000.00		Turniervergünstigungen / Training usw.	7,286.30
3,000.00	3,000.00	3.301	Turniervergünstigungen Junioren allgemein	2,460.00
3,019.00	4,000.00	3.305	Training / Turniere Swiss Team Junioren	4,826.30
692.90	4,000.00	5	AUFWAND zentrale Aufgaben / Projekte	4,967.85
0.00	0.00		Ausbildung	0.00
0.00	0.00	3.501	Trainerkosten / -Ausbildung	0.00
0.00	0.00	3.502	Training und Verpflegung	0.00
0.00	0.00	3.503	Coaches	0.00
692.90	4,000.00		Nationalkader	4,967.85
692.90	3,000.00	3.521	Training, Turniere, Verpflegung	4,247.85
0.00	1,000.00	3.522	Coaches	720.00

SWISS BOWLING		Erfolgsrechnung 1. Juli 2011 - 30. Juni 2012		
Vorjahr 2010/2011	Budget 2011/2012	Konto	Bezeichnung	Saison 2011/2012
47,964.74	46,300.00	6	A U F W A N D Internationale Events	41,862.41
15,014.82	0.00		Weltmeisterschaften Team	0.00
-379.00	0.00	3.601	WM - Einschreibgebühren	0.00
1,050.00	0.00	3.602	WM - Coachentschädigungen	0.00
1,078.00	0.00	3.603	WM - Reisekosten	0.00
9,965.82	0.00	3.604	WM - Hotel und Platzspesen	0.00
3,300.00	0.00	3.605	WM - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.609	WM - Sponsorengelder	0.00
0.00	1,500.00		Europameisterschaften Team Wien	7,031.70
0.00	1,500.00	3.611	EM - Einschreibgebühren	1,913.80
0.00	0.00	3.612	EM - Coachentschädigungen	0.00
0.00	0.00	3.613	EM - Reisekosten	0.00
0.00	0.00	3.614	EM - Hotel und Platzspesen	5,117.90
0.00	0.00	3.615	EM - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.619	EM - Sponsorengelder	0.00
91.00	9,000.00		Weltcup AMF Einzel Johannesburg	8,298.20
0.00	0.00	3.631	WC-AMF - Einschreibgebühren	0.00
500.00	500.00	3.632	WC-AMF - Coachentschädigungen	500.00
515.00	5,000.00	3.633	WC-AMF - Reisekosten	4,932.45
1,837.00	5,000.00	3.634	WC-AMF - Hotel und Platzspesen	4,412.75
0.00	0.00	3.635	WC-AMF - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.639	WC-AMF - Sponsoren	0.00
-176.00	500.00	3.641	WC-AMF - Nationales Finale	338.00
-3,225.00	-2,600.00	3.642	WC-AMF - Sektionsausscheidungen	-2,625.00
640.00	600.00	3.643	WC-AMF - Gutscheine Platzierte	740.00
4,594.50	5,200.00		Europacup Einzel Helsinki	4,654.43
679.00	700.00	3.651	ECE - Einschreibgebühren	701.44
0.00	350.00	3.652	ECE - Coachentschädigungen	350.00
2,525.50	1,550.00	3.653	ECE - Reisekosten	1,978.60
1,390.00	2,600.00	3.654	ECE - Hotel und Platzspesen	1,624.39
0.00	0.00	3.655	ECE - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.659	ECE - Sponsorengelder	0.00
4,869.76	5,600.00		Senioren Europameisterschaften Norköping	4,386.08
3.60	0.00	3.671	Sen-EM - Einschreibgebühren	0.28
3,511.60	4,800.00	3.673	Sen-EM - Reisekosten	4,200.00
859.56	800.00	3.674	Sen-EM - Hotel und Platzspesen	185.80
495.00	0.00	3.675	Sen-EM - Gutscheine Platzierte	0.00
	0.00	3.679	Sen-EM - Sponsoren	
15,608.54	15,000.00		Junioren-Weltmeisterschaften Bangkok	17,492.00
0.00	1,500.00	3.681	Jun-WM - Einschreibgebühren	1,470.00
450.00	1,000.00	3.682	Jun-WM - Coachentschädigung	1,400.00
5,754.90	5,500.00	3.683	Jun-WM - Reisekosten	8,000.00
6,703.64	7,000.00	3.684	Jun-WM - Hotel und Platzspesen	5,622.00
2,700.00	0.00	3.685	Jun-WM - Pauschale Spielerspesen	1,000.00
0.00	0.00	3.689	Jun-WM - Sponsorengelder	0.00
7,786.12	10,000.00		Junioren-Europameisterschaften	0.00
1,580.70	1,500.00	3.691	Jun-EM - Einschreibgebühren	0.00
1,000.00	1,000.00	3.692	Jun-EM - Coachentschädigung	0.00
730.00	3,000.00	3.693	Jun-EM - Reisekosten	0.00
4,475.42	4,500.00	3.694	Jun-EM - Hotel und Platzspesen	0.00
0.00	0.00	3.695	Jun-EM - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.699	Jun-EM - Sponsorengelder	0.00
Zusammenzug Erfolgsrechnung 1. Juli 2011 - 30. Juni 2012				
+ 84,422.05	+ 81,800.00	1	E R T R A G Allgemein	+ 80,919.90
- 17,627.66	- 19,300.00	1	A U F W A N D Allgemein	- 23,770.37
- 4,815.80	- 5,400.00	2	A U F W A N D CH-Meisterschaften	- 3,969.00
- 6,019.00	- 7,000.00	3	A U F W A N D Junioren	- 7,286.30
- 692.90	- 4,000.00	5	A U F W A N D Zentrale Aufgaben / Projekte	- 4,967.85
- 47,964.74	- 46,300.00	6	A U F W A N D Internationale Events	- 41,862.41
+ 7,301.95	- 200.00		+ = Mehrertrag / - = Mehraufwand	- 936.03

SWISS BOWLING
Bilanz per 30. Juni 2012

Vorjahr 2010/2011	Konto	Bezeichnung	Saison 2011/2012
		A K T I V E N	
98,726.51		Flüssige Mittel	104,187.58
647.35	1000	Kasse	243.95
13,079.16	1010	Post	3,943.63
60,000.00	1011	Post, E-Deposito	50,000.00
25,000.00	1012	Post, Deposito	50,000.00
483.25		Debitoren	2,573.80
210.00	1050	Debitoren	1,963.00
273.25	1051	Verrechnungssteuern	610.80
11,986.25		Kontokorrente Sektionen	3,190.60
1,848.75	1060	Sektion Basel	-520.60
-148.75	1061	Sektion Bern	793.00
1,656.75	1062	Sektion Genf	2,419.50
123.50	1063	Sektion Jura	111.10
78.75	1064	Sektion Neuenburg	-457.70
15.50	1065	Sektion Nidwalden	-106.00
170.75	1066	Sektion Schwyz	450.40
402.25	1067	Sektion Aargau	155.10
215.25	1068	Sektion Thurgau	-804.30
3,996.00	1069	Sektion Waadt	1,754.90
1,348.25	1070	Sektion Zug	336.30
-320.75	1071	Sektion Zürich	37.90
2,600.00	1080	Spesenvorschüsse Funktionäre	-979.00
0.00		Transitorische Aktiven	0.00
0.00	1090	Transitorische Aktiven	0.00
3.00		Warenbestände	3.00
1.00	1100	Fanartikel	1.00
1.00	1101	Gebrauchsartikel	1.00
1.00	1102	Shirts Sport	1.00
111,199.01		TOTAL AKTIVEN	109,954.98
		P A S S I V E N	
828.00		Fremdkapital	520.00
828.00	2000	Kreditoren	520.00
16,000.00		Rückstellungen	16,000.00
10,000.00	2070	Rückstellungen Trainerausbildungen	10,000.00
6,000.00	2071	Rückstellungen Nationalkader	6,000.00
0.00		Transitorische Passiven	0.00
0.00	2090	Transitorische Passiven	0.00
94,371.01		Eigenkapital	93,434.98
87,069.06	2900	Vermögen Swiss Bowling	94,371.01
7,301.95	2999	Zu-/Abnahme Vermögen	-936.03
111,199.01		TOTAL PASSIVEN	109,954.98



Marc Hügin, Kassier

KOMMENTAR ZU DEN ABWEICHUNGEN RECHNUNG / BUDGET 2011/2012

z.Hd. der Delegiertenversammlung SWISS BOWLING vom 29. September 2012

Die Rechnung schliesst mit einem Defizit von Fr. 966.03 ab. Gegenüber dem Budget ein kleiner Mehraufwand von etwas über Fr. 700.00. Nachfolgend aufgelistet die Abweichungen mit Kommentar.

1	ERTRAG allgemein / AUFWAND allgemein
	Die Einnahmen beim "Ertrag allgemein" entsprechen dem Budget. Auch beim "Aufwand allgemein" konnten die Budgetvorgaben eingehalten werden, nur beim Büromaterial resultierten Mehrausgaben, da für alle neue Lizenzkärtchen gedruckt werden mussten. Weiter wurden die neu gekauften Shirts für die Swiss Teams auf Fr. 1.00 abgeschrieben.
2	AUFWAND Schweizermeisterschaften
	Die gesamten Ausgaben für die Schweizermeisterschaften 2011/2012 waren rund Fr. 3'000 weniger hoch als budgetiert (Bruttobudget Fr. 10'800). Somit fiel auch die Beteiligung der Sektionen einiges tiefer aus.
6	AUFWAND Internationale Events
	Die Ausgaben sind rund Fr. 4'400 tiefer als budgetiert. Einerseits ist zu berücksichtigen, dass die Hotelkosten für die Team-Europameisterschaften in Wien bereits bezahlt werden mussten, obwohl der Event erst in der neuen Saison stattfindet. Diese Kosten entfallen somit für die Saison 2012/2013. Andererseits haben die Junioren an der Europameisterschaften in Aalborg (DK) nicht teilgenommen.

KOMMENTAR ZUM BUDGET 2012/2013

z.Hd. der Delegiertenversammlung SWISS BOWLING vom 29. September 2012

Das Budget 2012/2013 schliesst praktisch ausgeglichen mit einem kleinen Überschuss von Fr. 400.00 ab. Die Zahlen wurden wieder, wo möglich auf Grund des Vorjahres 2011/2012 übernommen oder angepasst.

Bei den Lizenzeinnahmen ist der Mitgliederschwund natürlich sichtbar.

Die Gesamtkosten der "Internationalen Events" wurden entsprechend den Destinationen berechnet und so gut als möglich budgetiert.

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2011/2012 und das Budget 2012/2013 zu genehmigen.

Antrag an die Delegiertenversammlung vom 29 September 2012

An alle Sektionen,

Der Vorstand SB möchte eine Datenbank einrichten für Ergebnisse und Schnittlisten einer laufenden Saison mit Hilfe der Software Lexer.

Alle Turniere und nationale Wettkämpfe in der Schweiz würden mit Lexer erfasst.

Alle Sektionen haben dann die Möglichkeit ihre Wettkämpfe/Turniere vorzubereiten und diese im Computer des Bowling Centers zu erfassen um einen Datenaustausch zwischen Lexer und dem Programm des Bowlings aufzubauen.

Dank diesem und seiner Kompatibilität mit den Softwaresystemen: - Qubica/AMF ; - Brunswick ; - Steltronic, müsste keine Erfassung mehr stattfinden, nur noch einige Clics um die Ergebnisse an Lexer zu übermitteln. Sollte ein Center nicht Kompatibel sein können Ergebnisse immer noch manuell erfasst werden (aber zu vermeiden).

Vorteile des Systems :

- Zeitgewinn während dem Turnier, - weniger Stress, - keine Eingabe-Fehler bei der Übertragung der Daten (ausser eine manuelle Erfassung ist notwendig) ; - vollständige Übertragung der Ergebnisse über Internet, diese sind verfügbar nach jedem Durchgang wie auch am Ende des Turniers, - Anzahl der Spiele und Durchschnitt werden automatisch nachgeführt, - alle können die Ergebnisse sehr schnell einsehen, - weniger Arbeit in den Sektionen für die Erhebung der Durchschnitte und der Anzahl Spiele wöchentlich (auf SB-Seite), - jederzeit Kontrollmöglichkeit für die Spieler bzgl. Schnitt und Anzahl Spiele.

Alle Sektionen werden ausgebildet. Eine verantwortliche Person wird in der Schweiz verfügbar sein um euch zu helfen bei Problemen.

Der Preis der Software beinhaltet:

- Das Programm « Lexer », - Ergebnisse auf Internet, - eine Aktualisierung pro Jahr, - technischer Support.

Preis der Software :

Einführung und Installation 400.00€ pro Bowling, Folgejahre 200.00€ pro Bowling.

Erstes Jahr 20 Bowling zu 400.00€ = 8'000.00€ ; Folgejahre 20 B. x 200.00€ = 4'000.00€

Finanzierungsvorschlag :

- Erstes Jahr bezahlt Swiss Bowling 8'000.00€ (Software bleibt im Besitz von SB)
- Aufschlag der Homologierungsgebühr um CHF 50. — für SB und ETBF Turniere (ergibt ca. CHF 1'050.00)
- Aufschlag der Homologierungsgebühr für Bahnenabnahme um CHF 10. —, aktuell CHF 50.00 mit 310 Bahnen (ergibt ca. CHF 3'100.00)

Mit obigen Beträgen könnten wir dieses Programm beschaffen.

Eine Vorstellung des Programms wird an der kommenden Delegiertenversammlung vom 29 September stattfinden.

Mit sportlichen Grüßen,
Der Vorstand SB

SWISS BOWLING		Budget 1. Juli 2012 - 30. Juni 2013		
Budget 2011/2012	Rechnung 2011/2012	Konto	Bezeichnung	Budget 2012/2013
81,800.00	80,919.90	1	ERTRAG Allgemein	76,900.00
75,000.00	73,137.50		Lizeneinnahmer	67,000.00
72,000.00	69,850.00	4.101	Lizeneinnahmen Aktive	64,000.00
3,000.00	3,287.50	4.102	Lizeneinnahmen Juniorei	3,000.00
6,800.00	7,782.40		Sonstige Erträge	9,900.00
1,000.00	982.40	4.110	Zinserträge	900.00
1,000.00	1,800.00	4.111	Ertrag Bahnabnehmer	4,000.00
4,800.00	5,000.00	4.112	Ertrag Turnier-Homologationei	5,000.00
0.00	0.00	4.113	Ertrag aus Warenverkauf	0.00
19,300.00	23,770.37	1	AUFWAND Allgemein	19,200.00
9,000.00	8,494.80		Versammlungen	9,500.00
3,500.00	3,290.00	3.100	Delegiertenversammlung	3,500.00
3,000.00	3,110.40	3.101	Vorstandssitzungen	3,500.00
2,500.00	2,094.40	3.102	Sportkommissionssitzungen	2,500.00
0.00	0.00	3.103	Delegationen SSKV-D\	0.00
3,500.00	2,963.52		FIQ / ETBF	3,500.00
3,200.00	2,501.21	3.110	FIQ-Beitrag + Sitzung WTBA	3,000.00
300.00	462.31	3.111	ETBF-Einschreibgebühren Internationale Turnier	500.00
4,800.00	6,312.05		Allgemeiner Verwaltungsaufwand	6,200.00
200.00	247.00	3.120	Porti und Finanzspeser	300.00
150.00	129.60	3.121	Kosten Internei	150.00
0.00	0.00	3.122	Publikationen / Werbematerial (Pins usw.)	0.00
3,600.00	3,600.00	3.123	Entschädigung Vorstand	4,500.00
300.00	100.00	3.124	Entschädigung Revisor	200.00
550.00	2,235.45	3.125	Büromaterial, Diverse	1,050.00
2,000.00	6,000.00		Sonstiger Aufwand	0.00
2,000.00	6,000.00	3.150	Abschreibungen Warenbestände	0.00
5,400.00	3,969.00	2	AUFWAND Schweizermeisterschaften	5,400.00
4,500.00	3,275.00		Aktive	4,500.00
1,500.00	47.00	3.201	SM - Einzel	1,500.00
1,000.00	418.00	3.202	SM - Doppel	1,000.00
2,500.00	2,110.00	3.203	SM - National-Lige	2,500.00
4,000.00	3,972.70	3.205	SM - Medaillen / Pokale / Abzeichen	4,000.00
-4,500.00	-3,272.70	3.209	SM - Sektionsbeteiligunger	-4,500.00
500.00	634.55		Junioren	500.00
300.00	520.00	3.211	SM - Junioren	300.00
700.00	748.50	3.215	SM - Medaillen / Pokale / Abzeichen	700.00
-500.00	-633.95	3.219	SM - Sektionsbeteiligunger	-500.00
400.00	59.45		Senioren / Veteranen	400.00
0.00	-700.00	3.221	SM - Senioren / Veteranen	0.00
800.00	814.90	3.225	SM - Medaillen / Pokale / Abzeichen	800.00
-400.00	-55.45	3.229	SM - Sektionsbeteiligunger	-400.00
7,000.00	7,286.30	3	AUFWAND Junioren	7,500.00
7,000.00	7,286.30		Turniervergünstigungen / Training usw.	7,500.00
3,000.00	2,460.00	3.301	Turniervergünstigungen Junioren allgemein	2,500.00
4,000.00	4,826.30	3.305	Training / Turniere Swiss Team Junioren	5,000.00
4,000.00	4,967.85	5	AUFWAND zentrale Aufgaben / Projekte	8,000.00
0.00	0.00		Ausbildung	0.00
0.00	0.00	3.501	Trainerkosten / -Ausbildung	0.00
0.00	0.00	3.502	Training und Verpflegung	0.00
0.00	0.00	3.503	Coaches	0.00
4,000.00	4,967.85		Nationalkader	8,000.00
3,000.00	4,247.85	3.521	Training, Turniere, Verpflegung	7,000.00
1,000.00	720.00	3.522	Coaches	1,000.00

SWISS BOWLING		Budget 1. Juli 2012 - 30. Juni 2013		
Budget 2011/2012	Rechnung 2011/2012	Konto	Bezeichnung	Budget 2012/2013
46,300.00	41,862.41	6	A U F W A N D Internationale Events	36,400.00
0.00	0.00		Weltmeisterschaften Team	0.00
0.00	0.00	3.601	WM - Einschreibgebühren	0.00
0.00	0.00	3.602	WM - Coachentschädigungen	0.00
0.00	0.00	3.603	WM - Reisekosten	0.00
0.00	0.00	3.604	WM - Hotel und Platzspesen	0.00
0.00	0.00	3.605	WM - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.608	WM - Auflösung Rückstellung Nationalkader	0.00
1,500.00	7,031.70		Europameisterschaften Team Wien	7,800.00
1,500.00	1,913.80	3.611	EM - Einschreibgebühren	0.00
0.00	0.00	3.612	EM - Coachentschädigungen	600.00
0.00	0.00	3.613	EM - Reisekosten	3,000.00
0.00	5,117.90	3.614	EM - Hotel und Platzspesen	600.00
0.00	0.00	3.615	EM - Pauschale Spielerspesen	3,600.00
0.00	0.00	3.619	EM - Sponsorengelder	0.00
9,000.00	8,298.20		Weltcup AMF Einzel Wroclaw Polen	4,700.00
0.00	0.00	3.631	WC-AMF - Einschreibgebühren	0.00
500.00	500.00	3.632	WC-AMF - Coachentschädigungen	500.00
5,000.00	4,932.45	3.633	WC-AMF - Reisekosten	1,500.00
5,000.00	4,412.75	3.634	WC-AMF - Hotel und Platzspesen	4,000.00
0.00	0.00	3.635	WC-AMF - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.639	WC-AMF - Sponsoren	0.00
500.00	338.00	3.641	WC-AMF - Nationales Finale	500.00
-2,600.00	-2,625.00	3.642	WC-AMF - Sektionsausscheidungen	-2,600.00
600.00	740.00	3.643	WC-AMF - Gutscheine Platzierte	800.00
5,200.00	4,654.43		Europacup Einzel Zoetermeer (NL)	7,100.00
700.00	701.44	3.651	ECE - Einschreibgebühren	700.00
350.00	350.00	3.652	ECE - Coachentschädigungen	400.00
1,550.00	1,978.60	3.653	ECE - Reisekosten	2,500.00
2,600.00	1,624.39	3.654	ECE - Hotel und Platzspesen	3,500.00
0.00	0.00	3.655	ECE - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.659	ECE - Sponsorengelder	0.00
5,600.00	4,386.08		Senioren Europameisterschaften München	5,800.00
0.00	0.28	3.671	Sen-EM - Einschreibgebühren	0.00
4,800.00	4,200.00	3.673	Sen-EM - Reisekosten	4,800.00
800.00	185.80	3.674	Sen-EM - Hotel und Platzspesen	1,000.00
0.00	0.00	3.675	Sen-EM - Gutscheine Platzierte	0.00
0.00	0.00	3.679	Sen-EM - Sponsoren	0.00
15,000.00	17,492.00		Junioren-Weltmeisterschaften	0.00
1,500.00	1,470.00	3.681	Jun-WM - Einschreibgebühren	0.00
1,000.00	1,400.00	3.682	Jun-WM - Coachentschädigung	0.00
5,500.00	8,000.00	3.683	Jun-WM - Reisekosten	0.00
7,000.00	5,622.00	3.684	Jun-WM - Hotel und Platzspesen	0.00
0.00	1,000.00	3.685	Jun-WM - Pauschale Spielerspesen	0.00
0.00	0.00	3.689	Jun-WM - Sponsorengelder	0.00
10,000.00	0.00		Junioren-Europameisterschaften Wien	11,000.00
1,500.00	0.00	3.691	Jun-EM - Einschreibgebühren	1,500.00
1,000.00	0.00	3.692	Jun-EM - Coachentschädigung	1,500.00
3,000.00	0.00	3.693	Jun-EM - Reisekosten	3,000.00
4,500.00	0.00	3.694	Jun-EM - Hotel und Platzspesen	4,000.00
0.00	0.00	3.695	Jun-EM - Pauschale Spielerspesen	1,000.00
0.00	0.00	3.699	Jun-EM - Sponsorengelder	0.00
Zusammenzug Budget 1. Juli 2012 - 30. Juni 2013				
+ 81,800.00	+ 80,919.90	1	E R T R A G Allgemein	+ 76,900.00
- 19,300.00	- 23,770.37	1	A U F W A N D Allgemein	- 19,200.00
- 5,400.00	- 3,969.00	2	A U F W A N D CH-Meisterschaften	- 5,400.00
- 7,000.00	- 7,286.30	3	A U F W A N D Junioren	- 7,500.00
- 4,000.00	- 4,967.85	5	A U F W A N D Team Swiss	- 8,000.00
- 46,300.00	- 41,862.41	6	A U F W A N D Internationale Events	- 36,400.00
- 200.00	- 936.03		+ = Mehrertrag / - = Mehraufwand	+ 400.00